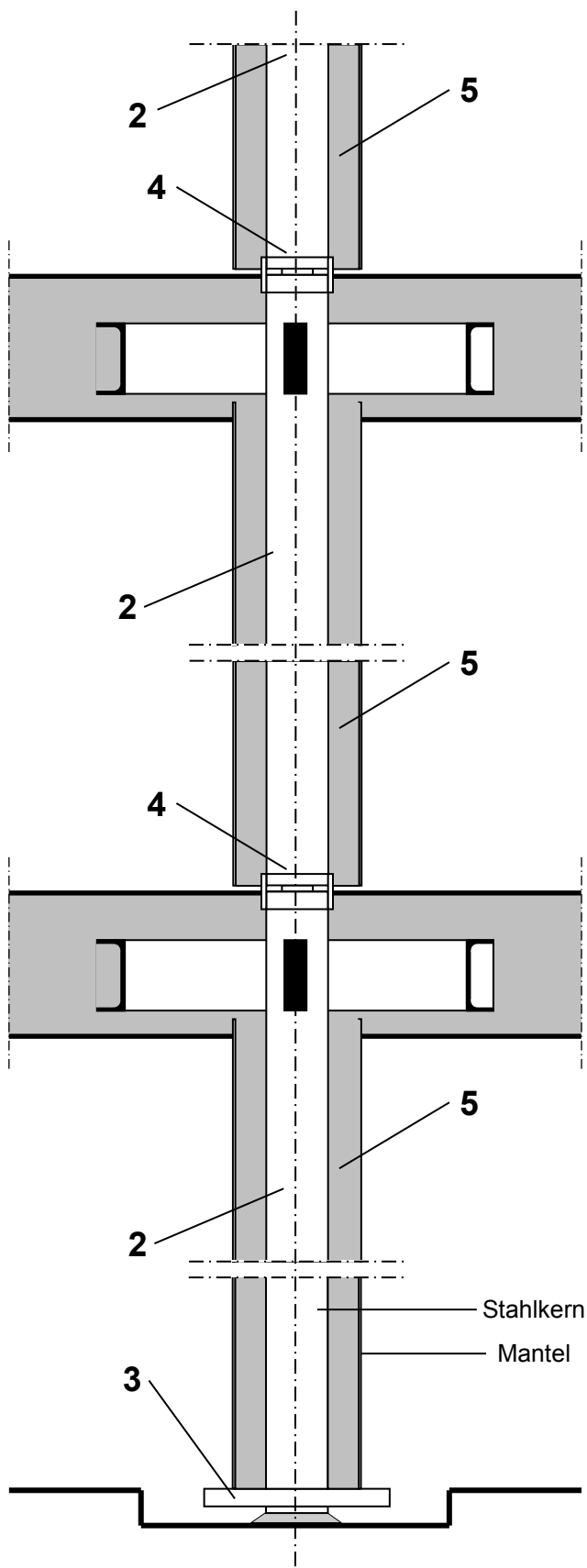


## Versetzen von Geillinger-Stützen® mit Europilz®



### 1. Setzplatte(n)

(Lieferung durch Spannverbund)  
Auf Höhe genau mit druckfestem Mörtel  
versetzen.

### 2. Stütze

Versetzen, Richten und Fixieren

a) Nach Erstellen der Deckenschalung,  
durch Verkeilen

oder

b) Gleichzeitig mit den Wänden, mittels  
Richtstütze (Halterung bauseits)

### 3. Stützenfuss

Vergiessen mit druckfestem, schwind-  
freiem Mörtel.

### 4. Steckverbindung

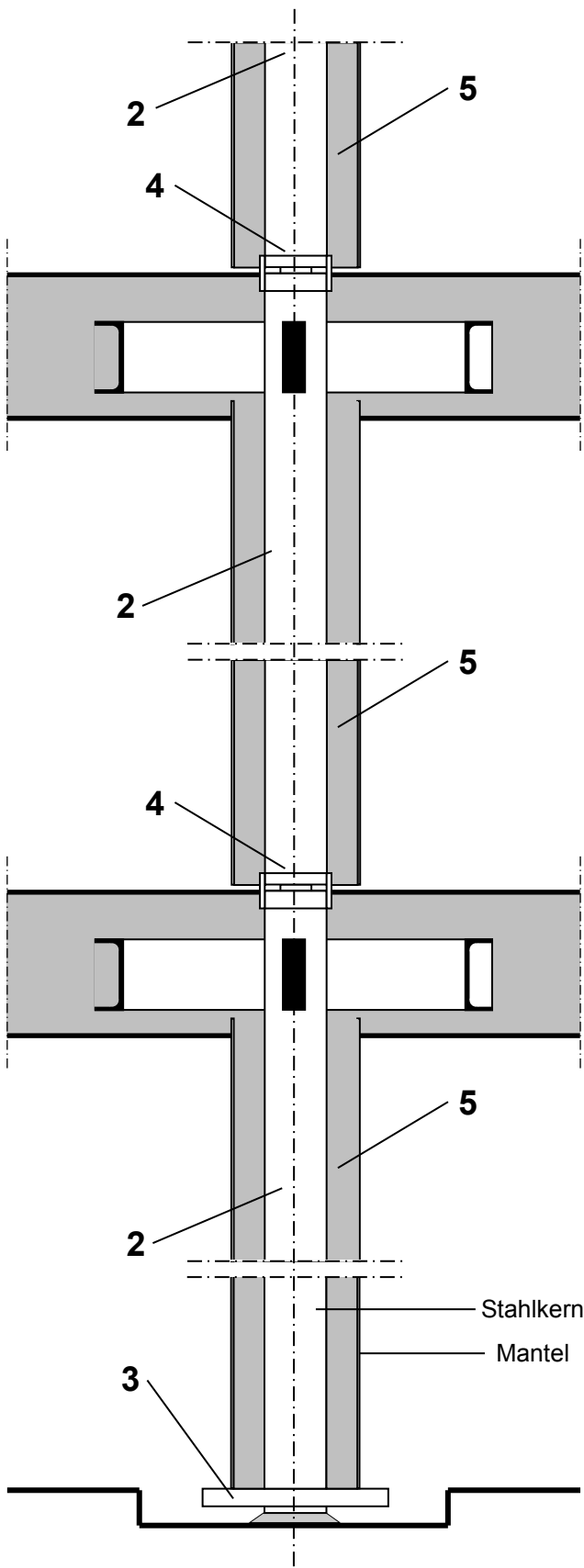
Kontrolle von Lage und Höhe.

**Ein Vergiessen mit Vergussmörtel ist  
nicht erforderlich**

### 5. Stützenbeton

Stützen im Werk ausbetoniert bis  
Oberkante Mantelrohr

## Versetzen und Ausbetonieren von Geilinger-Stützen® mit Europilz®



### 1. Setzplatte(n)

(Lieferung durch Spannverbund)  
Auf Höhe genau mit druckfestem Mörtel  
versetzen.

### 2. Stütze

Versetzen, Richten und Fixieren

a) Nach Erstellen der Deckenschalung,  
durch Verkeilen

oder

b) Gleichzeitig mit den Wänden, mittels  
Richtstütze (Halterung bauseits)

### 3. Stützenfuss

Vergiessen mit druckfestem, schwind-  
freiem Mörtel.

### 4. Steckverbindung

Kontrolle von Lage und Höhe.

**Ein Vergiessen mit Vergussmörtel ist  
nicht erforderlich**

### 5. Stützenbeton

Mind. C25/30 mit Grösstkorn 16 mm,  
Einbringen und Verdichten vor dem  
Verlegen der Deckenarmierung.